

Die Volkshochschule Bochum bietet jährlich durchschnittlich 2.200 Veranstaltungen an und führt ca. 45.000 Unterrichtseinheiten mit 400 Dozentinnen und Dozenten/Kursleiterinnen und Kursleitern durch.

Analog zum Deutschen Volkshochschulverband steht "Bildung in öffentlicher Verantwortung" für die Ausrichtung der Einrichtung.

Die VHS Bochum ist als "klassisches Amt" der Stadtverwaltung organisiert, in dem ca. 40 hauptamtliche Beschäftigte in den pädagogischen und administrativen Arbeitsbereichen tätig sind.

Seit 2010 wurde eine optimierte Steuerung durch Zielvereinbarungen umgesetzt. Dadurch soll ein vielfältiges und differenziertes Weiterbildungsangebot auch unter der Voraussetzung einer schwierigen kommunalen Haushaltssituation erhalten bleiben.

Die Wahrnehmung öffentlicher Bildungsverantwortung wird durch die Entwicklung eines "Bochumer Modells" für Grundbildung, einen ZBW-Bereich mit hauptamtlichen Lehrkräften sowie eine ausgebaut kommunale Weiterbildungsberatung an der VHS unterstrichen, die auch seit vielen Jahren einen "Runden Tisch Weiterbildung Bochum" mit nach Weiterbildungsgesetz (WbG) anerkannten und sozial ausgerichteten Bildungsanbietern begleitet.

Über Angebote der VHS Bochum und der am Runden Tisch Weiterbildung mitwirkenden Einrichtungen können Sie sich am Weiterbildungstag an "Infoinseln", an denen auch Kolleginnen und Kollegen für eventuelle Nachfragen präsent sein werden, gerne konkreter informieren.

14. Weiterbildungstag Ruhr am 9.10.2013

in der VHS Bochum am
Gustav-Heinemann-Platz 2-6, 44787 Bochum

Beginn: 09:30 Uhr

Ende: ca. 16:00 Uhr

Kostenbeitrag der Tagung: 10 Euro

(Der Beitrag ist am Tag der Veranstaltung zu zahlen)

Anreisehinweise

Anreise mit PKW

Kostenfreie Parkplätze sind nicht vorhanden (Parkhäuser BVZ und RC, Zufahrt über Westring bzw. Windmühlenstraße).

Anreise mit ÖPNV (Haltestelle Rathaus)

Stadtbahn Linie U35

Straßenbahn Linien 302, 310, 306

Buslinien 336, 345, 353, 354, 368, 394



Von der Qualifikation zur Kompetenz

Innovative Entwicklungen
in der Weiterbildung

14. Weiterbildungstag Ruhr
am 9.10.2013
in der Volkshochschule Bochum



Von der Qualifikation zur Kompetenz Innovative Entwicklungen in der Weiterbildung

Die Weiterbildung gehört seit jeher zu den Bildungsbereichen, in denen neue gesellschaftliche und individuelle Bildungsbedarfe aufgenommen und neue Zielgruppen erschlossen werden.

Auf dem diesjährigen Weiterbildungstag Ruhr wollen wir uns mit innovativen Entwicklungen in der Weiterbildung und auch mit neuen Herausforderungen beschäftigen, die durch die europäische Bildungsdiskussion angestoßen worden sind und durch die Einführung des Deutschen Qualifikationsrahmens (DQR) auf die Weiterbildung zukommen.

Eine ausgewiesene Kompetenzorientierung wird dabei zum Bezugspunkt lebensbegleitenden Lernens und der Umsetzung und Ausgestaltung des DQR. In dem DQR sollen künftig nicht nur die abschlussbezogene Bildung (Schul- und Ausbildungsabschlüsse), d.h. das „formale Lernen“, sondern auch die Weiterbildung (nicht formales Lernen) sowie das informale Lernen (z.B. über Kompetenzbilanzierungen) einbezogen werden.

Prof. Dr. Bernhard Schmidt-Hertha (Tübingen) wird uns in einem Fachvortrag eine Übersicht über die Entwicklungen geben und mit uns die möglichen Konsequenzen für die Weiterbildung diskutieren.

Welche bildungspolitische Bedeutung der DQR für die Weiterbildung hat, wird uns Herr Kückmann aus Sicht des Ministeriums für Schule und Weiterbildung NRW erläutern.

In den Arbeitsgruppen am Nachmittag wollen wir einige innovative Projekte vorstellen und beraten, die für die Praxis der Erwachsenenbildung und deren Weiterentwicklung interessante Anregungen geben können.

Programm

- 09:30 Stehcafé**
- 10:00 Eröffnung und Begrüßung**
Regierungspräsident
Dr. Gerd Bollermann
- 10:20 Grußwort**
Oberbürgermeisterin der Stadt Bochum
Dr. Ottilie Scholz
- 10:30 Fachvortrag zum DQR: „Von der Qualifikation zur Kompetenzentwicklung – lebenslanges Lernen in Bewegung“**
Prof. Dr. Bernhard Schmidt-Hertha,
Universität Tübingen
- 11:15 Kaffeepause**
- 11:45 Fragen und Statements aus der Weiterbildung**
- 12:30 Mittagessen**
Currywurst oder vegetarisches Gericht
- 13:30 Sketch der Bochumer Putzfrau Walli**
- 14:00 Impuls: Die bildungspolitische Bedeutung des DQR für die Weiterbildung**
Horst-Dieter Kückmann
Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein Westfalen
- 14:30 Arbeitsgruppen** (siehe recht Spalte)
- 15:45 Schlusswort der Bezirksregierung**
- 16:00 Ende des Weiterbildungstages Ruhr**

Arbeitsgruppen (ab 14:30 Uhr)

- (1) Anschlussfähigkeit von Weiterbildungsangeboten an den DQR**
Kirsten Hillmann,
Gütesiegelverbund Weiterbildung
- (2) Herausforderungen und Chancen für die Weiterbildung im Sozialraum**
Doris Sandbrink,
Ev. Erwachsenenbildung
- (3) Von „Bildungsfernen“ zu Hochqualifizierten – besondere Zielgruppen der Weiterbildung**
Jürgen Clausius,
Karl-Arnold-Stiftung
- (4) Generationenwechsel in Einrichtungen der Weiterbildung – den Übergang gestalten**
Matthias Alke,
Deutsches Institut für Erwachsenenbildung
Friedhelm Jostmeier,
Landesarbeitsgemeinschaft für eine andere Weiterbildung
- (5) Talentkompass – Erfahrungen mit einem Instrument zur Kompetenzbilanzierung**
Antje Röwe,
Institut für berufliche Orientierung und Entwicklung

Nähere Informationen zu den Inhalten der Arbeitsgruppen finden Sie im Internet unter www.bra.nrw.de/1883712

